

## Samsas Traum

# "Die Vernichtung Des Gabriel - Triumph Des B?sen?"

Visit "[Die Vernichtung Des Gabriel - Triumph Des B?sen?](#)" on [MotoLyrics.com](http://MotoLyrics.com)

[Luzifer:]

Gelobt sei Deine Engelsgeduld, Gabriel! Mir I'm  
Zentrum all es Chaoses, des  
Himmels, der in Tr?mmern liegt, noch  
entgegenzutreten... H?rst Du die Stille?  
Endlich habe ich ein Schlupfloch gefunden, Dir zu  
begegnen, so blicke Deiner  
Vernichtung ins Auge!

[Gabriel:]

Es ist mir eine Ehre, alter Haudegen! La?'Dich  
ansehen, mir scheint, Du hast  
Noch immer nicht dazugelernt, da? es Dinge gibt, die  
man nicht ?ndern  
Kann... so zum Beispiel Deine Unterlegenheit, Deine  
erb?rmliche  
Erscheinung... und deine verkr?ppelten Fl?gel!

[Luzifer:]

Fliehe, fliege, ich nenne Dir den Grund:  
Meine Fl?gel sind gestutzt, so kann ich Dir nicht folgen!  
Wenn Du jetzt noch auf der Stelle weilst und mir die Z?  
hne zeigt, wirst...

[Gabriel:]

Werd'ich was? Noch mehr Floskeln h?r'n?  
Satan, halt'den Mund!  
Zwar habe ich eine Schlacht verloren,  
Doch was hat das zu hei?en?

[Luzifer:]

Auf diese Einsicht kann ich Dich verweisen,  
Man sieht, Du hast Dein Volk verloren!  
Wer soll Dir jetzt noch helfen?  
I'm b?sen geb'ich Dir den Rat...

[Gabriel:]

Deinen Ratschlag lehne ich ab!  
Was bringt das Wort? Es z?hlt die Tat!

[Luzifer:]

1, 2, 3, wie gewonnen, so zerronnen!  
Um Dich zu t?ten bin ich hergekommen!

[Gabriel:]

"6, 6, 7, wo ist die letzte 6 geblieben?"  
Fragt das Teufelchen den Gott,  
Denn sein Weg f?hrt zum Schafott!

Du Baukl?tzchensoldat!

[Luzifer:]

Du Katze, die ihrem Schwanz nachjagt!

[Samuel:]

Aus der Ferne und in Sicherheit  
Kann ich nicht mehr verneinen,  
Da? jene zwei dort, ungescheit,  
Kindischer als die Kinder reimen!  
So weit bin ich gegangen...  
Verliere ich meine Zuversicht?  
Ich sp?re Liliths Anwesenheit...

[Lilith:]

Dein Glaube sollte st?rker sein,  
Du wei?t, ich lasse Dich nicht allein!

[Luzifer:]

Bedecke Dich mit Sternenstaub,  
Der Weltraum wird zu klein!  
Diese Worte, selbst mich ?berraschend,  
Nehmen jedes Fleckchen ein!  
Ein Zettel, klein und unscheinbar,  
Verleiht mir alle Macht:  
Er stammt aus Gottes eigener Hand,  
So hat Dein Herr mich wohl bewacht!  
(Die Stimme des Geistes von Lilith schwebt in den Text  
hinein und verdr?ngt langsam die des Luzifer)  
Ich nehme Deinen Boden,  
Der nur aus Ha? besteht:  
Ein z?rtliches Wort ausges?ht,  
Das auf der Zunge mir zergeht!  
Dies ist kein fauler Zauber,  
Kein Hokus-Pokus-Elfenohr,  
Hier steht geschrieben,  
Simpler, schlimmer:  
"Gott liebt Dich noch immer!"

[Gabriel:]

Mein Gott, mein Gott, verlasse mich!  
Mein Vater, oh, wie ha?'ich Dich!  
So lasse mich doch allein:

Soll meine Schmach noch schlimmer sein?

[Gott:]

Verwunderung spricht, erstaunt es Dich,  
Da? meine G?te nie erlischt?  
Wo liegt Dein Grund I'm Streben?  
Zeit Deines Lebens ruft man Dich vergebens!

[Gabriel:]

Noch immer bleibe ich dabei:  
Die Gedanken, sie sind frei!  
Ich flehe Dich an auf Knien:  
Mein Terror sei mir nicht verziehen!

[Gott:]

Das Gute, das sich in mir spiegelt,  
Ist zwecklos zu bek?mpfen!  
Denn was Du nie verstanden hast:  
Die Liebe Gottes ist die Liebe des Menschen!

[Gabriel:]

Das hat Dir der Teufel gesagt!

[Luzifer:]

Diese Taktik h?tt'selbst ich dem alten Herrn nicht  
zugebraut!  
Vor ungewollter Demut schwillt die Engelszunge an!  
Wie ein getroff'ner Spatz verliert der F?hrer seine  
Federn:  
So sehet selbst, wie Gabriel vor Bitterkeit ergraut!

[Lilith:]

Luzifer, bis Du es nicht, der Gabriels Torheit geht  
voran?  
Vergeht bei dieser Weltenregel nicht auch Dein freudig  
Zetern?  
Erkenne Deinen Platz auf der Geschichte letzten  
Metern!  
Mit Deinem ?bel ziehst auch Du die Liebe magisch an!

Oh Samuel, mein Samuel, siehst Du, da? unser Stern  
ewig leuchten wird?

Siehst Du, wie wir, mit dem offenen Herzen, zwar ein  
kleiner Teil des Ganzen nur, aber dennoch all-  
umfassend, Luzifer in uns einschlie?en und auch er  
ohne uns nicht existieren kann?

Nun hei?t es Abschied nehmen: Ich bitte Dich aufrichtig  
zu leben, ich bitte

Dich aufrichtig zu lieben und ich bitte Dich aufrichtig zu  
sterben...

[Samuel:]

Ich liebe Dich bis zum Mond und zur?ck und noch viel  
Weiter... verbannt seien die Gedanken daran, da? Du  
mich je verlassen w?rdest...

[Luzifer:]

Ich verdamme meine D?mlichkeit!  
Ich verdamme meine Einf?ltigkeit!  
Ich verdamme mich!

Visit [Samsas Traum](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

---

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.